Stoneage









b.c. 38000 – 20000 Years

Ägypten







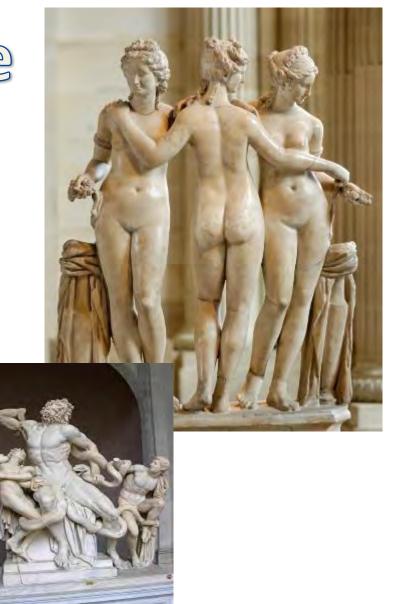




b.c. 5000 - 3000? -332

Antike





b.c.1200 - a.d.600

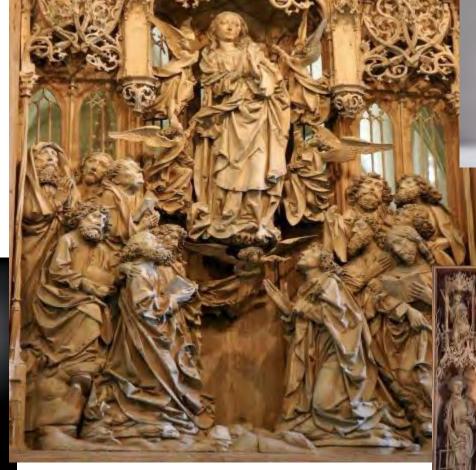
Romanik



a.d. 1000 - 1250



Gotik





Renaissance









Barock





a.d. 1600 - 1770





Amerika



Afrika

Art from the New-

Age (around the world)



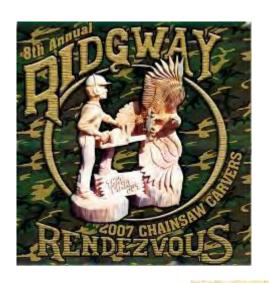
Europa



Australia



Chainsaw ART

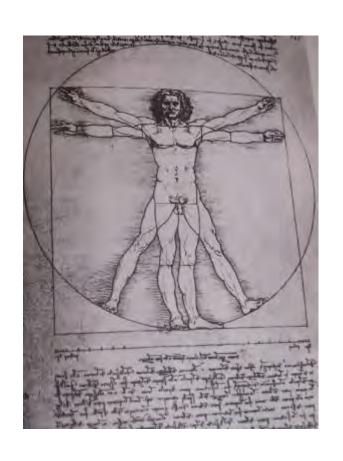


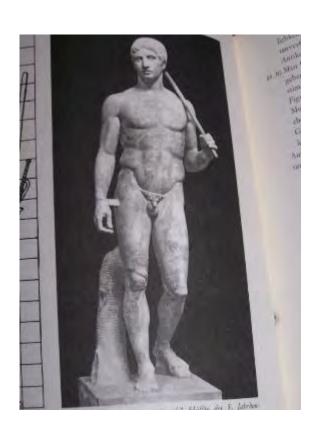


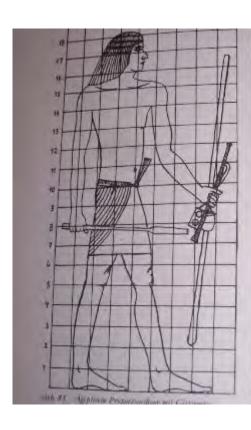




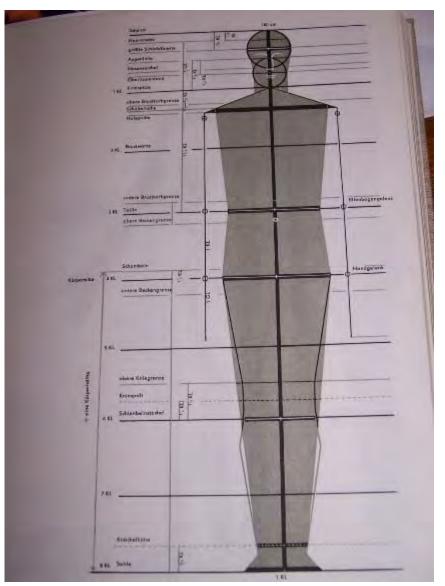
Anatomie from human People



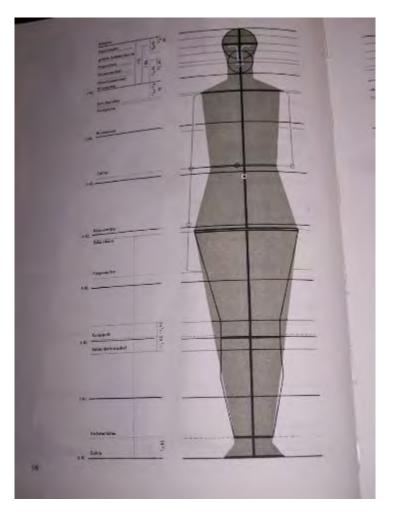




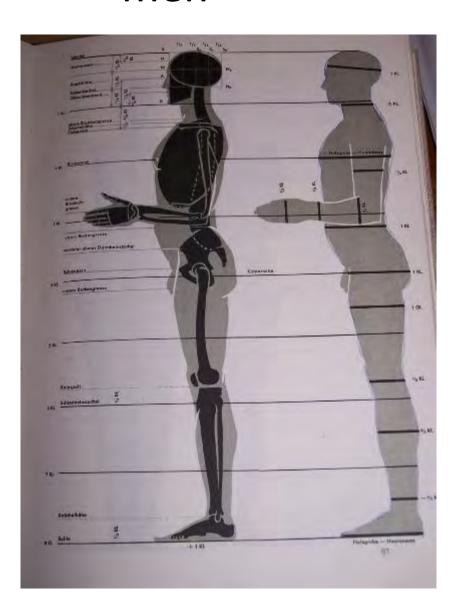
men



woman



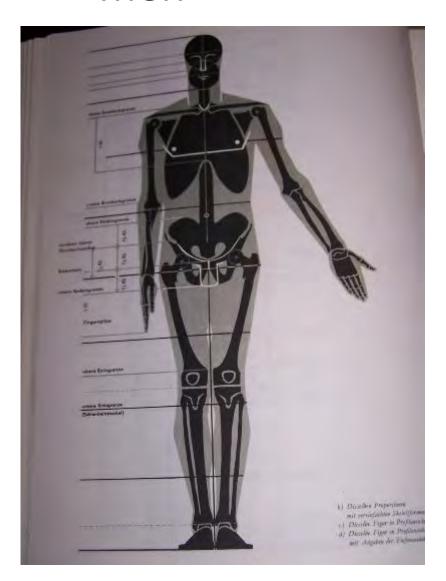
men



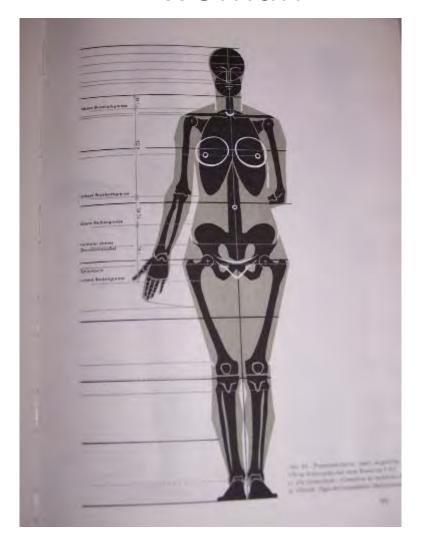
woman



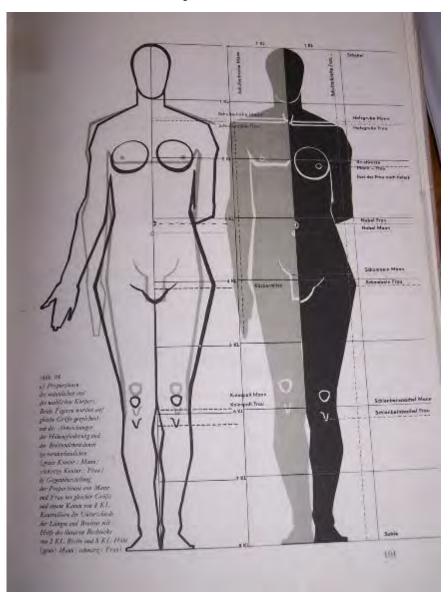
men



woman



man/woman



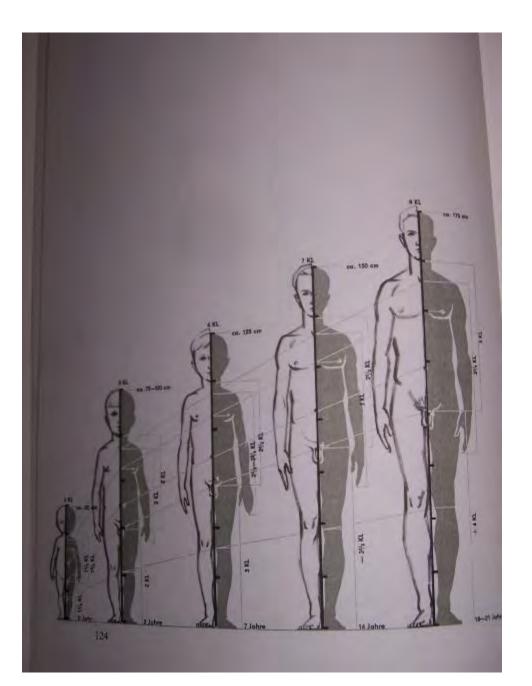


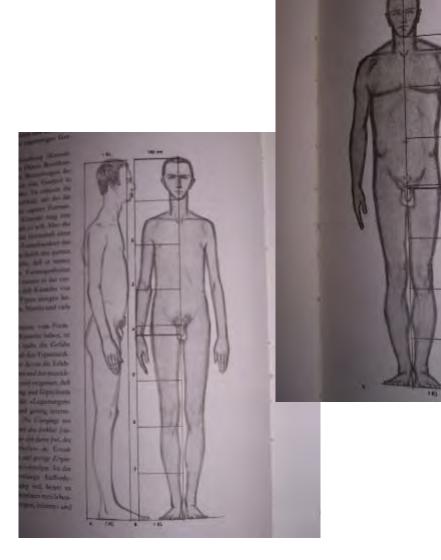


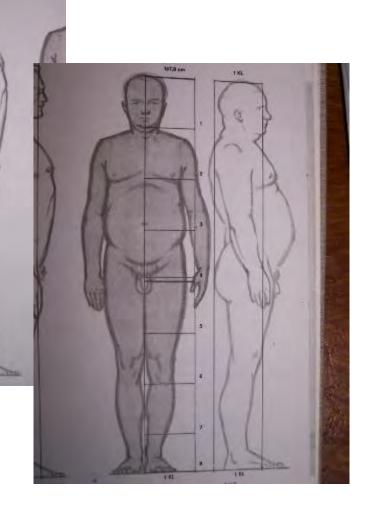








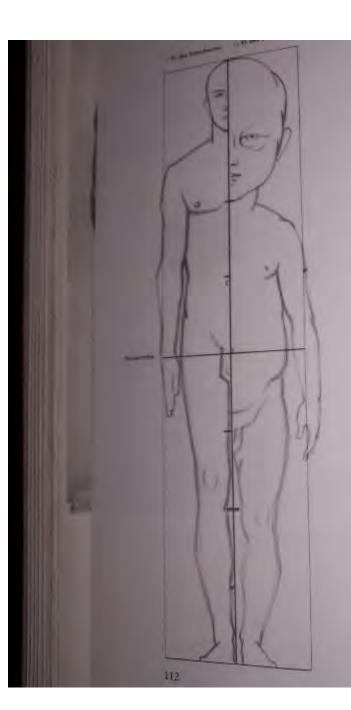




1 KL

110.

170 665



spindeltörmigen Körper glei artigen Kegel durch die Flut, i dete Brustkorb, der im uefer annend sich beweglich hält, i sattem Volumen. In allem ein z erblührer schöner Körper.

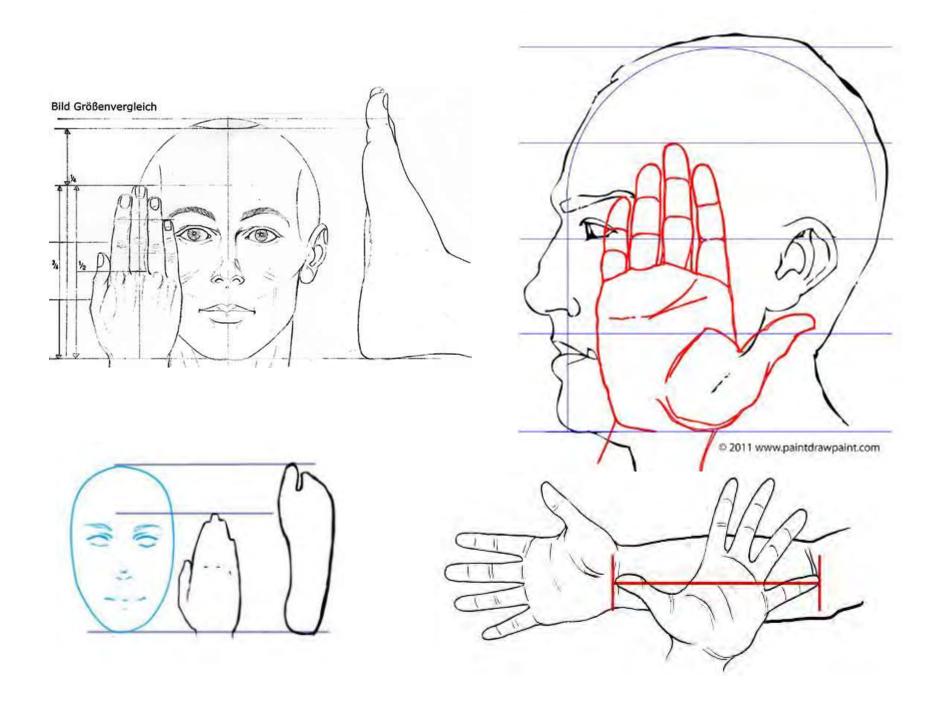
2.25. Die Proportionen vers. typen und künstlerisch

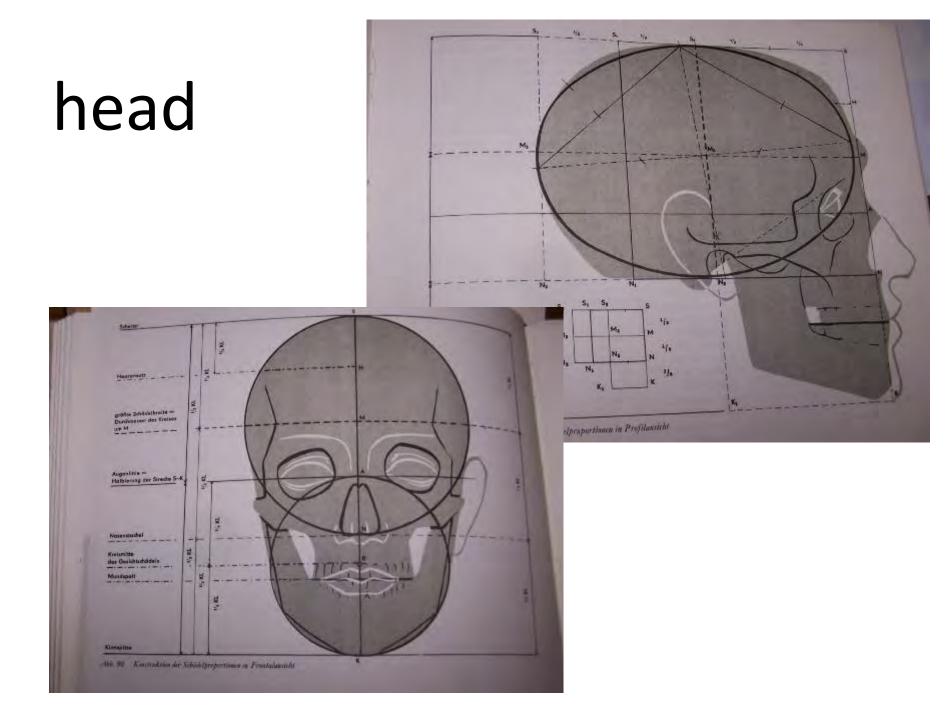
Zwischen Geburt und Voll einer Spanne von rund eine vollzieht sich eine körperlie wicklung, die sich als Rhytl Werdens anzeigt. Der junge einfach auf einer gleichmaß bis zum Erwachsenen her Emppen mit deutlichen schleunigungen. Dazu kom der Entwicklung eines Indi-Kopfes, des Rumpfes ode zum Ganzen und unterei bleiben: Das jugendliche I Neugeborenen bis zum zur ausgereiften Frau. Belange (etwa 50 cm), wachs der Kopf auf das Doppelt der Rumpf auf das Dreifa

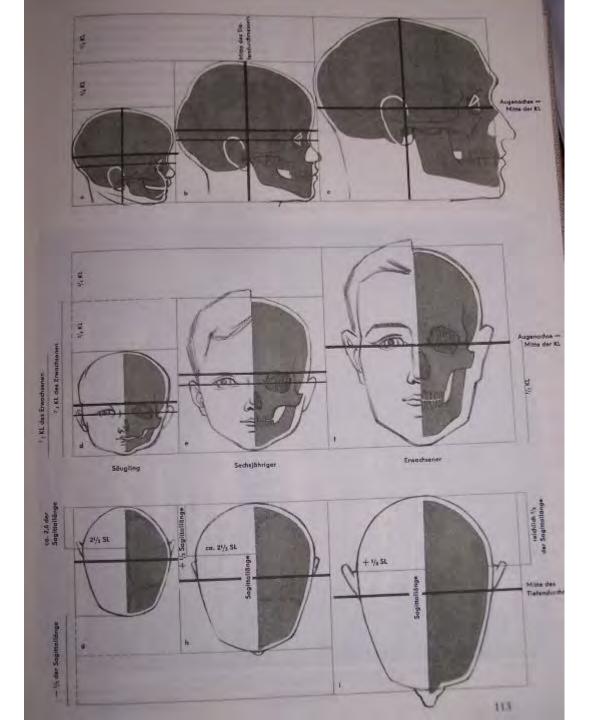
Abh. 105 Kopfproportionen d Erwachtenen

- a) Sänglingssebädel im Profil
- b) Schädel des Gjährigen im Pri
- Schadel der Erwachsenen im
 Heachte die Zunahms der L
 rebädelt uns dem Vergleich
 (storke Horizontallinie)
 Horizontallinie) auf Abb.
- d) Sänglingssehildel in Frontala
- Schädel des Gährigen in F wechnels)
- f) Schädel des Erwachsenen in Beachte die Zunahme des G
- g) Sänglingsrehadel in Anfrich b) Schädel der bjährigen in An
- Schädel des Erwachsenen in Beachte die Lage der größte zontallinie) im Vergleich

and Hinterburgt | stanks

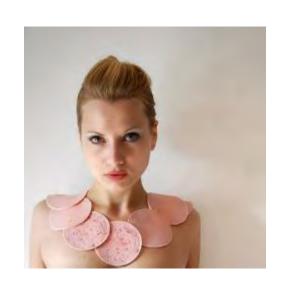










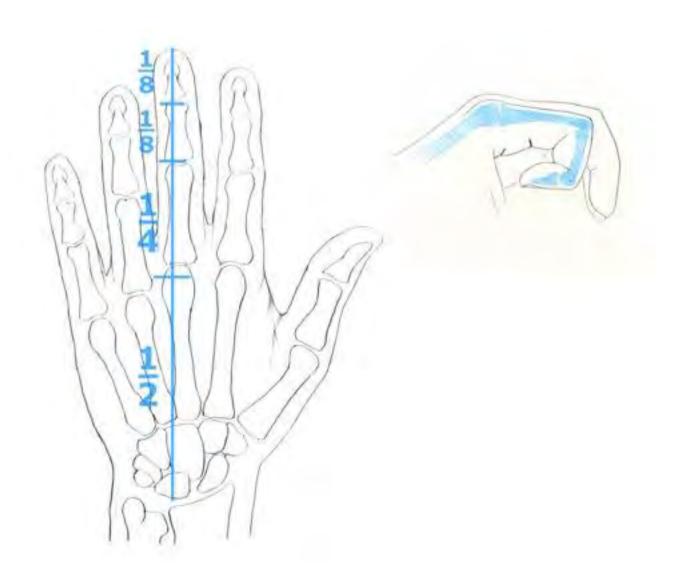








hand



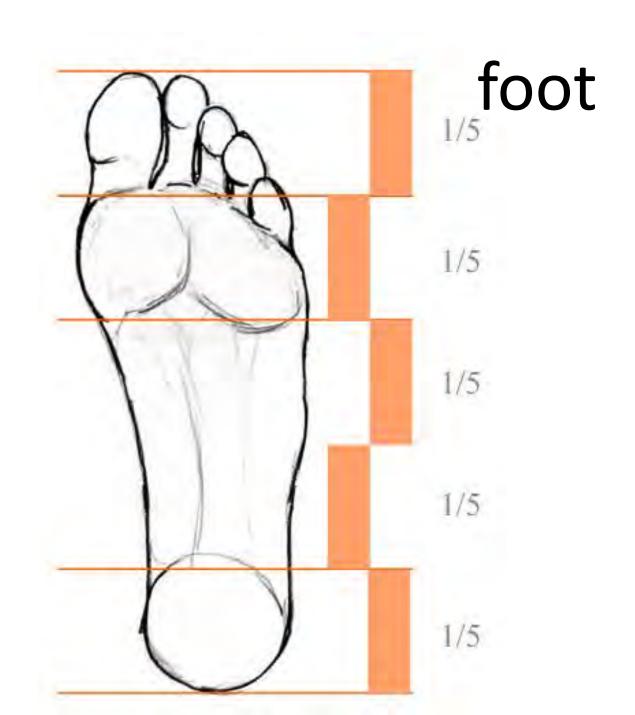








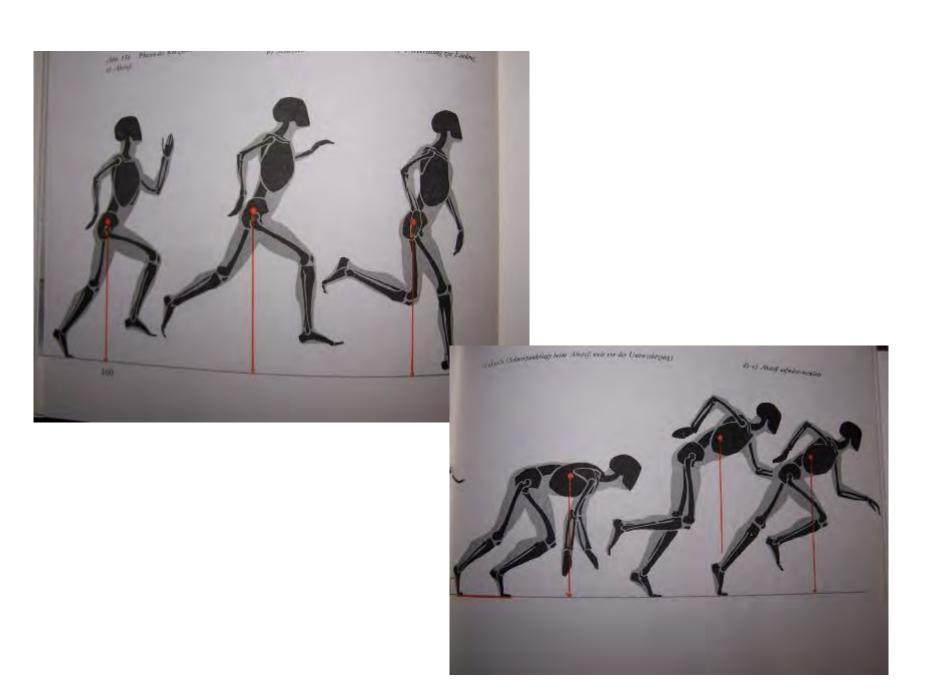












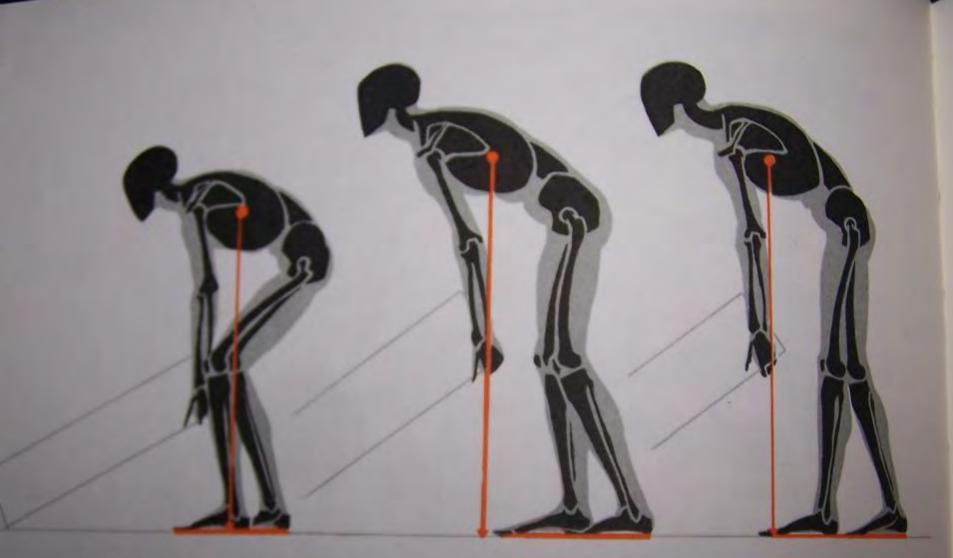


Abb. 160 Bewegen einer tiefgelegenen Last
a) Ankippen, Anleiten

- b) Weiteres Ankippen
- c) Aufrichten während des Kippens

